

Sektion Augsburg-Lechfeld

Helga Friedrich
Sektionsleiterin

Augsburg International

Matthias Fink
Präsident

01.06.2025

Sehr geehrte Mitglieder, sehr geehrte Gäste, liebe Freunde,
wir laden Sie herzlich ein zu einem gemeinsamen

Sicherheitspolitischen Vortrag

am Dienstag, 23.06.2025, Beginn 19:30 Uhr

im Bürgertreff Hochzoll, Augsburg.

Neuschwannsteinerstraße 23a

Referent des Abends ist Herr Privatdozent
Ingmar Niemann

Er spricht zum Thema

**„Grönland – im Fokus amerikanischer
Sicherheitsinteressen“**

Eine **Diskussion** schließt sich an.

Zur besseren Planung bitten wir um Anmeldung bei Helga Friedrich oder Matthias Fink. Spontan Entschlossene sind uns trotzdem auch willkommen

Mit freundlichen Grüßen

gez. Helga Friedrich

gez. Matthias Fink

Gesellschaft für Sicherheitspolitik (GSP)

helga.friedrich11@gmail.com

www.gsp-sipo.de

Augsburg International e.V.

ai@augzburg-international.de

www.augsburg-international.de

Thematische Einführung:

„Grönland – im Fokus US-amerikanischer Sicherheitsinteressen“

Spätestens seit der Ankündigung des US-amerikanischen Präsidenten Donald Trump Grönland den USA einverleiben zu wollen, ist die strategische Bedeutung dieses weitgehend unbekannten Inselstaates im Nordatlantik bzw. im arktischen Ozean auch der breiten Öffentlichkeit bewußt geworden. Grönland stellt die größte Insel der Welt dar, die nicht gleichzeitig einen Kontinent bildet, und ist politisch ein selbstverwalteter Teil des Königreichs Dänemark.

Ab 1941 – während der deutschen Besatzung Dänemarks – errichteten die USA erste Militärbasen auf Grönland. Bereits 1946 schlug US-Präsident Harry Truman der dänischen Regierung vor, Grönland durch die USA zu kaufen, was Dänemark ablehnte. Im Kalten Krieg hatten insbesondere die Luftwaffenstützpunkte der USA bzw. der US Air Force eine große sicherheitspolitische Bedeutung für die NATO.

In seinem Vortrag geht Ingmar Niemann auf die wachsende Bedeutung Grönlands sowohl sicherheitspolitisch als auch hinsichtlich seiner vermuteten Bodenschätze. Im Rahmen der US-Sicherheitsstrategie und der damit verbundenen besonderen US-Sicherheitsinteressen beleuchtet er das Verhältnis der USA zum NATO-Partner Dänemark als auch zu Grönland selbst. Daneben steht die wichtige Frage im Vordergrund, wie sich dieser Interessenkonflikt zwischen NATO- Mitgliedern auf das Militärbündnis insgesamt auswirken könnte und welche Lösungsansätze es hierfür gibt / geben könnte.

Zum Referenten:

Ingmar Niemann, Jahrgang 1966, deutsches und amerikanisches Abitur, Studium der Politikwissenschaft (Abschluss: Diplom) sowie Philosophie, Japanologie und Rechtswissenschaft (Abschluss Magister, M.A.) an der LMU München, Wirtschaftsstudien am Allianz Management Institut Kempfenhausen, Aufbaustudium Wirtschaftsphilosophie an der FernUniversität Hagen, Stipendiat der Forschungsstelle Deutsch-Jüdische Zeitgeschichte e.V., wissenschaftlicher Mitarbeiter am Lehrstuhl für Internationale Politik des Geschwister-Scholl-Institutes der LMU-München, sechs Jahre Mitarbeiter in der Hauptverwaltung eines Münchner Finanzkonzerns, 2001 bis 2018 Lehrbeauftragter für internationale Politik an der Hochschule für Politik in München, seit SS 2007 Dozent für Asienkunde an der Technischen Universität München sowie für Globalisierungsprozesse, internationale Finanzmärkte, Unternehmensethik und Versicherungslehre an mehreren bayerischen Hochschulen (u.a. Hochschule Kempten (seit 1998), New European College Munich). Darüber hinaus Dozent für Politik- und Wirtschaftswissenschaften an der Budapester Wirtschaftsuniversität. Zwei Semester Lehrbeauftragter für Europäische Wirtschaftsgeschichte an der Universität Vilnius/ Litauen, sowie Kurzzeitdozenturen an der Universität Angers, Frankreich, und der Arktischen Universität in Tromsø, Norwegen. Vortragstätigkeit seit 2004 deutschland- und europaweit. Von 2002 bis 2016 Vorstandsmitglied der Gesellschaft für Außenpolitik e.V., München. Zudem arbeitet er seit einigen Jahren auch als Politikberater und Analyst.